

# Inhaltsverzeichnis

## I. Persönliche Erinnerungen

- Carl Amery, Halt a Prophet. In memoriam Friedrich Heer ..... 9
- Reinhold Knoll, Von den Schwierigkeiten aufrechten Gehens in Wien ...  
Erinnerungen an Friedrich Heer ..... 13

## II. Einleitung des Herausgebers ..... 25

## III. Der politische Publizist und religiöse Essayist

- Trautl Brandstaller, Friedrich Heer und „Die Furche“ (1946–60)..... 37
- Josef P. Mautner, „Der achte Tag“. Versuch  
einer prophetischen Antiutopie ..... 51
- Ulrich Nanko, Auf dem Weg zu einem nicht-christlichen Humanismus.  
Hintergrundinformationen zur Religionsdebatte Heer – Szczensy ..... 75
- Michael N. Ebertz, Konstruktive Ohnmacht – nach dem Abschied  
von Höllen und Himmeln ..... 97

## IV. Der Universalhistoriker

- Richard Faber, „Geschichte ist Gegenwart.“ Die Tragödie des Heiligen  
Römischen Reiches, die politische Religiosität des Dritten Reiches und  
der Aufgang Europas, Mutter der Revolution, in der Sicht eines Offenen  
Humanismus ..... 127
- Hubert Cancik, Antike, Christentum und Humanismus.  
Ein Versuch zu Grundbegriffen von Heers europäischer Religions-  
und Geistesgeschichte..... 151
- Thomas Schröder, Nach der Vernunft. Anspruch und Probleme  
von Friedrich Heers Analyse des 19. Jahrhunderts..... 171

Enrico Syring, Friedrich Heers „Der Glaube des Adolf Hitler“ im Spiegel der Zeiten.....	185
Manfred Voigts, „Gottes erste Liebe“ – eine Streit- und Zeitschrift .....	197
Evelyn Adunka, Bemerkungen zur Rezeptionsgeschichte von Heers Werken, vor allem zur deutschen (1967) und englischen (1970) Ausgabe von <i>Gottes erste Liebe</i> .....	209
Winfried Mogge, Jugendrevolution als Geschichtsmythos. Friedrich Heer und die Jugendbewegungen .....	211
Klaus Körner, Friedrich Heer und die österreichische Identität. Acht Annäherungen.....	231
 <b>Schluß</b>	
Jeanne Benay, Friedrich Heer – ein Stilist im Zeichen der „schöpferischen Vernunft“ .....	261
Bibliographie der Friedrich-Heerschen Monographien.....	273